

Kooperationen

Keimzelle unseres Projektes ist die *Zeitzeugenbörse Hamburg*. Sie ist Teil des Hamburger Initiativen-Dachverbandes „*Seniorenbüro Hamburg e.V.* Hier entstand 2006 erstmals die Idee, die Erzählungen der Zeitzeugen im Film zu dokumentieren und damit der Nachwelt zu erhalten. Die aktiven Zeitzeugen gehen in die Hamburger Schulen und berichten über Erlebtes und Erlittenes im Nationalsozialismus und der Zeit danach. Kontakt: <http://seniorenbuero-hamburg.de/zeitzeugenboerse> .

Zeitzeugen können von Lehrern kostenfrei zu historischen Themen „gebucht“ werden und kommen nach terminlicher Vorabsprache in die Schulen - Telefon: 040-303995-07 (Mo.-Do. von 9-13 Uhr).

Aus der *Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Bergstedt* haben wir 4 Schüler der Abiturientenklasse 2014/15 für die Mitarbeit am Filmprojekt gewinnen können: *Leonhard Meis, Emely Steiner, Valentin Keil und Jonathan Junge*.



Sie haben unseren gesamten Rohschnitt gesichtet und eine Reihe von Modifikationen eingebracht. Sie haben ebenfalls unsere einleitenden Texte für die verschiedenen Abschnitte z.T. in „ihre“ Sprache umformuliert und im Film gesprochen. Herzlichen Dank für dieses große Engagement mitten in der Abiturphase!

Wir bedanken uns natürlich auch bei unser Grafik-Designerin *Gabriele Clasen* für ihren engagierten Einsatz. Unser Dank geht schließlich auch an alle, die mit einer Spende zur Realisierung des Film-Projektes beigetragen haben - wie *Wilhelm Simonsohn* – und alle, die es noch tun werden, um unsere Auslagen insbesondere für die DVD-Pressung und die Printmedien zu reduzieren. Eine Spendenquittung stellt das Seniorenbüro Hamburg e.V. aus.

Kontakt:

Rolf Jacobson rolffoffshore@gmx.de Tel.: 040 201091

Gunter Cornehl cornehlpront@free.fr Tel.: 0176 344 986 80

Copyright *Rolf Jacobson*.

Eine Vorführung i. Unterricht u. zu anderen nichtkommerziellen Zwecken ist ausdrücklich erwünscht. Alle sonstigen Rechte vorbehalten.